

Gemeinsame Medieninformation

Staatsanwaltschaft Görlitz
Polizeidirektion Görlitz

Polizeieinsatz - Haftbefehl vollstreckt - Diebesgut sichergestellt - Beschuldigter in JVA

Zuständigkeitsbereich PD Görlitz und PD Dresden
Bautzen, Großpostwitz, Doberschau-Gaußig, Oppach, Freital
19.09.2024, 05:30 Uhr - 21:00 Uhr

Am Donnerstag hat die Kriminalpolizeiinspektion einen größeren Polizeieinsatz im Zuständigkeitsbereich der Polizeidirektionen Görlitz und Dresden durchgeführt.

In diesem Zusammenhang durchsuchten Ermittler mehrere Objekte in Bautzen, Großpostwitz, Doberschau-Gaußig, Oppach und Freital. Hintergrund des Polizeieinsatzes war ein seit Juni 2024 andauerndes Ermittlungsverfahren gegen einen 44-jährigen Beschuldigten wegen des Verdachts des besonders schweren Falls des Diebstahls in mehreren Fällen. Bei den Einbrüchen im Bereich Dresden und Bautzen war bislang ein Gesamtschaden von über 400.000 Euro entstanden.

Ziel des Einsatzes war die Festnahme des Beschuldigten, die Vollstreckung des Haftbefehls sowie die Sicherstellung des mutmaßlichen Diebesgutes.

Am Vormittag vollstreckten Beamte den Haftbefehl und nahmen den Deutschen in Bautzen fest. Im weiteren Verlauf behandelten die Ordnungshüter ihn erkenntungsdienstlich. Am Nachmittag wurde er dann auf Antrag der Staatsanwaltschaft einem Haftrichter vorgeführt. Dieser ordnete die Untersuchungshaft an. Ordnungshüter lieferten den Beschuldigten in eine Justizvollzugsanstalt ein.

Bei der Durchsuchung von insgesamt sechs Objekten fanden die Ermittler zahlreiches, in Fahndung stehendes und bereits eindeutig identifiziertes, Diebesgut im Wert von etwa 160.000 Euro. Unter anderem einen Mitsubishi L 200, mutmaßlich aus einem Einbruch in eine Halle an der Wilthener Straße in Bautzen in der Nacht zu Dienstag, den 24. Oktober 2023. Wir berichteten dazu in der 3. Medieninformation vom 25. Oktober 2023.

Die Einsatzkräfte stellten das Diebesgut sicher oder übergaben es vor Ort an berechnigte Eigentümer. Dabei handelte es sich unter anderem

Ihre Ansprechpartner

Staatsanwalt
Christopher Gerhardi
Staatsanwaltschaft Görlitz

Durchwahl
Telefon +49 (0)3591 361 291
Telefax +49 (0)3591 361 222

presse@
stagr.justiz.sachsen.de

Polizeisprecher
Kai Siebenäuger
Polizeidirektion Görlitz

Durchwahl
Telefon +49 (0)3581 468 2030
+49 (0)173 9618641
Telefax +49 (0)3581 468 2006

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de

Görlitz,
20. September 2024

Hausanschrift:

Staatsanwaltschaft Görlitz
Obermarkt 22
02826 Görlitz

www.justiz.sachsen.de/stagr

Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

www.polizei.sachsen.de

*Zugang für elektronisch signierte
sowie für verschlüsselte
elektronische Dokumente nur über
das Secure Mail Gateway, nähere
Informationen unter
<http://www.secure.sachsen.de/mailgateway/index.html>

um vier Pkw, zwei hochwertige Motorräder, drei hochwertige Pkw-Anhänger sowie Baugruppen von ebenfalls entwendeten Fahrzeugen, Baumaterial sowie diverse Elektrowerkzeuge. Offenbar standen aber nicht nur Kraftfahrzeuge und Anhänger im Focus des mutmaßlichen Langfingers. Die Ermittler stellten auch ein E-Bike, einen Bootsmotor und andere Beweismittel im niedrigen zweistelligen Bereich sicher, die auf Einbrüche in Firmen im Bereich Bautzen hindeuten.

Weiteres, bisher keinem Tatort zuzuordnendes, offensichtliches Diebesgut wurde ebenso sichergestellt. Die Identifizierung steht noch aus und ist Gegenstand der weiteren Untersuchungen. Die Ermittlungen der Kriminalpolizei dauern an.

Im Einsatz befanden sich Kräfte der Kriminalpolizei und der Inspektion Zentrale Dienste der Polizeidirektion Görlitz, der Kriminalpolizei der Polizeidirektion Dresden, der Bereitschaftspolizei sowie des Landeskriminalamtes.

Anlage: Foto sichergestellter Mitsubishi (ks)